

# RS Vwgh 2017/9/26 Ra 2017/04/0049

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 26.09.2017

## **Index**

E000 EU- Recht allgemein

E6j

L72009 Beschaffung Vergabe Wien

001 Verwaltungsrecht allgemein

97 Öffentliches Auftragswesen

## **Norm**

BVergG 2006 §332 Abs3

EURallg

LVergRG Wr 2014 §36 Abs2

VwRallg

62014CJ0166 MedEval VORAB

## **Beachte**

Miterledigung (miterledigt bzw zur gemeinsamen Entscheidung verbunden):

Ra 2017/04/0050

## **Rechtssatz**

Im Erkenntnis vom 16. März 2016, 2015/04/0004, hat der VwGH unter Bezug auf die Rechtsprechung des EuGH im Urteil vom 26. November 2015 in der Rechtssache C-166/14, MedEval, festgehalten, dass die in § 332 Abs. 3 BVergG 2006 vorgesehen sechsmontatige absolute Ausschlussfrist als Schranke für die Einbringung eines der dort aufgezählten Feststellungsanträge durch das Unionsrecht verdrängt wird. Dies gilt auch für die absolute Ausschlussfrist des § 36 Abs. 2 Wr LVergRG 2014.

## **Gerichtsentscheidung**

EuGH 62014CJ0166 MedEval VORAB

## **Schlagworte**

Gemeinschaftsrecht Anwendungsvorrang, partielle Nichtanwendung von innerstaatlichem Recht EURallg1

Rechtsgrundsätze Fristen VwRallg6/5

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:2017:RA2017040049.L06

## **Im RIS seit**

09.08.2021

## **Zuletzt aktualisiert am**

09.08.2021

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)